

**Projekttag „Von Behindertensportlern lernen!“
am 23. Februar 2017, Gymnasium Himmelsthür, An der Fohlen-
koppel 3, 31137 Hildesheim**

Ankunft der Beteiligten an der Podiumsveranstaltung ab 7.45 Uhr
Dr. Peter Wachtel, Behinderten-Sportverband Niedersachsen e.V.,
Vize-Präsident
Frank Schwerdtfeger, STIFTUNG Sparda-Bank Hannover, Sparda Bank Geschäftsstelle
Hildesheim
(Ankunft zur 2. Podiumsdiskussion)
Josef Giesen, Paralympicssieger Biathlon, Referent
Andreas Kuhnt, NDR-Moderator
Eike Gößling, Hannover United, Rollstuhlbasketball-Bundesligaspieler
Udo Schulz, Projektleitung
SuS helfen bitte beim Ausladen an der Sporthalle (7.45) Uhr

Beginn: **1. Podiumsveranstaltung in der** 8.15 – 9.30 Uhr
Aula der Realschule Himmelsthür

- Programm:
1. Begrüßung durch
Stephan Speer, Gymnasium Himmelsthür, Schulleiter
Dr. Peter Wachtel, Behinderten-Sportverband Nieder-
sachsen e.V., Vize-Präsident
 2. Vorstellung der beteiligten Personen:
Andreas Kuhnt – NDR-Moderator

Josef Giesen - Paralympics-Sieger im Biathlon und
Behindertensportler des Jahres 2003
 3. Präsentation des Sportgewehrs von Josef Giesen
 4. Filmpräsentation Josef Giesen
 5. Interview Josef Giesen - Fragen der Schüler
 6. Präsentation der Filme der Kandidaten
“Behindertensportler/-in des Jahres 2017” und
Verteilung der Stimmflyer zur Wahl

Beginn: **1. Workshop Rollstuhlbasketball in der** 8.00 – 9.30 Uhr
Sporthalle Gymnasium Himmelsthür

Leitung: **Eike Gößling**, Bundesligaspieler von Hannover United

Programm:

1. Begrüßung und theoretische Einführung

- Unterschiede zwischen Alltagsrollstuhl und Basketballrollstuhl
- Rollstuhlsportarten

2. Vorstellung der Grundtechniken des Rollstuhlfahrens

Vorwärtsfahren, Rückwärtsfahren, Bremsen, Lenken, worauf ist zu achten, worauf kommt es an, wie verhält sich der Rollstuhl, wie korrigiere ich Fahrfehler.

3. Kennenlernen/Gewöhnen an Rollstuhlkontakt

Fangspiele in verschiedenen Varianten

4. Bewegen des Rollstuhls mit Ball

Dribbling, Fortbewegung mit Ball, Koordination, Aufheben des Balls mit Hilfe des Rades

5. Passspiel

Wie spielt man sich den Ball zu, worauf ist zu achten. Passspiele in verschiedenen Varianten (Bsp. Zehnerball)

6. Korbwurf

Eigenerfahrung sammeln, wie es ist, aus dem Sitzen bis zum Korb zu werfen.

7. Abschlussspiel

Anwendung/Zusammenführung des Erlernten.

8. Abschluss-/Fragerunde

Beginn:	2. Podiumsveranstaltung in der Aula der Realschule Himmelsthür s.o.	9.45 Uhr – 11.00 Uhr
Beginn	2. Workshop Rollstuhlbasketball in der Sporthalle Gymnasium Himmelsthür s.o.	9.45 Uhr – 11.15 Uhr
Beginn	3. Workshop Rollstuhlbasketball in der Sporthalle Gymnasium Himmelsthür s.o.	11:30 Uhr – 13:00 Uhr

Ende der Veranstaltung / Abreise
13.20 Uhr